

# Goethe startet schwungvoll als „NRW-Sportschule“

## Gymnasium freut sich über neuen Titel

Hörde vor fast genau zwei Jahren (30.8.2007) beschloss der Rat der Stadt Dortmund, die Bewerbung des Goethe-Gymnasiums um den Titel „NRW-Sportschule“ beim Innenministerium einzureichen - im vergangenen Jahr kam dann die erfreuliche Nachricht: Das „Goethe“ erhält neben



dem können diverse Sportarten spezifischer behandelt werden“, beschrieb Sportlehrer Helmut Roßmaier (Foto links) die Veränderungen.

Neben diesen Faktoren, kommt der Titel auch den Schülern entgegen, die neben dem Unterricht oft mit ihrem Sportverein unterwegs sind. „Ich bin viel

flexibler. Wenn ich zum Beispiel Wettkämpfe habe, kann ich leichter eine Freigabe bekommen“, so Zehntklässler und Schwimmer Matthias Lindenbauer (Foto rechts) über die Unterstützung für Hobby- und Profisportler von Seiten der Schule.

Warum sich das Land NRW für den Vertreter aus Dortmund entschieden hat, beantwortete Innenminister Ingo Wolf so: „Das Konzept, mit dem das Goethe-Gymnasium Schüler sportlich und schulisch fördert, ist ausgezeichnet. Es rückt den Sport für junge Menschen mehr und mehr in den Fokus.“

» Christian Stein

vier anderen Schulen in Nordrhein-Westfalen den Zuschlag als „NRW-Sportschule“ (wir berichteten).

Gestern Nachmittag verliehen Innenminister Ingo Wolf und Oberbürgermeister Gerhard Langemeyer dem neuen Schulleiter des Goethe-Gymnasiums, Christof Nattkemper, das offizielle Schild, mit dem sich die Schule nun „NRW-Schule“ nennen darf. „Mit dieser Widmung wird ein neues Kapitel der Sportgeschichte in Dortmund aufgeschlagen. Der Titel ist Belohnung für ein innovatives Schulprogramm“, erklärte Gerhard Langemeyer in seiner Rede.

Aber was ändert sich nun mit der neuen Schulbezeichnung? „Anstatt der bisherigen drei Schulsportstunden, gibt es künftig fünf. Außer-

Bei uns im Internet:  
» Fotostrecke: Das Goethe wird NRW-Sportschule  
» [www.RuhrNachrichten.de/dosued](http://www.RuhrNachrichten.de/dosued)